Die Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover (TiHo) verbindet moderne Wissenschaft mit universitärer Tradition.
Als weltweit renommierte veterinärmedizinische Hochschule bietet die TiHo im Umfeld von Lehre, Forschung und Dienstleistung als Arbeitgeberin für über 1.000 Beschäftigte in Instituten, Kliniken und Verwaltung ein vielseitiges und interessantes Aufgabenspektrum.

Die TiHo als Arbeitgeberin

- *Wir sind eine weltoffene Hochschule.*
- *In der Tiermedizin nehmen wir weltweit einen Spitzenplatz ein.*
- *Die Zufriedenheit unserer Beschäftigten liegt uns am Herzen.*
- *Wir bieten ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld.*

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

EG 14 oder 13 TV-L; Teilzeitbeschäftigung (65%), befristet für 36 Monate

am Institut für Biochemie im Rahmen eines Projektes zur Untersuchung der Interaktion von ***Streptococcus suis*** & Neutrophilen Granulozyten im zentralen Nervensystem zu besetzen.
Eintrittstermin: nächstmöglich

Es handelt sich um eine durch Drittmittel finanzierte Stelle, die für 3 Jahre befristet ist und zur Anfertigung einer Doktorarbeit im Fachbereich Infektionsbiochemie ausgelegt ist. Die Arbeit soll im Rahmen eines PhD-Programms „Animal and Zoonotic Infections" an der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover angefertigt werden. Das Thema der Arbeit lautet „Einfluss von ***Streptococcus suis*** SLY und DltA auf die Interaktion zwischen Zellen des angeborenen Immunsystems in verschiedenen Wirtskompartimenten", wobei der Schwerpunkt der ausgeschriebenen Stelle im Zentralen Nervensystem liegt.

Bei Infektionen des Zentralnervensystems durch bakterielle Erreger wie Streptokokken kommt es zum Einwandern von Immunzellen wie den neutrophilen Granulozyten. Mittels ***in vitro*** Experimenten soll die Interaktion von ***Streptococcus suis*** und Neutrophilen nach Durchwandern der Blut-Liquor-Schranke untersucht werden. Dieses Projekt findet in Kooperation mit zwei weiteren Doktoranden an anderen Instituten statt, die sich im Rahmen des Projektes mit Fragestellungen in der Lunge und im Blut beschäftigen.

Aufgabengebiet

- Planung und Durchführung von Experimenten im Labor im Rahmen des Projektes
- Das Projekt ist technisch anspruchsvoll, aber alle benötigten Techniken können in einer gewissen Einarbeitungszeit erlernt werden, z.B. Zellkultur, Arbeiten mit primären Zellen, Immunfluoreszenz-Mikroskopie, FACS-Analysen, Mikrobiologisches Arbeiten (Bakteriologie) und vieles mehr.
- Eigenständige Datenausarbeitung und -bewertung
- Einbindung in administrative Tätigkeiten zur Abwicklung des Projektes
- Anfertigung von wissenschaftlichen Publikationen und Vorstellung der Ergebnisse auf wissenschaftlichen Tagungen und in internen Besprechungen

Schwerpunkte: Mitarbeit im Projekt NeuroNETSsuis

Einstellungsvoraussetzungen

Biologie

- Erste Laborerfahrungen sind von Vorteil
- Die Bereitschaft bei nationalen Kooperationspartnern im Labor für das Erlernen von Techniken zu arbeiten, sollte vorhanden sein
- Gute Englischkenntnisse (in Schrift und Sprache) sind zwingend erforderlich
- Bereitschaft auf nationalen oder internationalen Kongressen, die erlangten Ergebnisse zu präsentieren und in Publikationen zusammenzufassen
- Interesse an hypothesenbasierter Grundlagenforschung
- Bereitschaft zum interdisziplinären Arbeiten und arbeiten in einem internationalen Team
- Interesse an wissenschaftlicher Arbeit wird vorausgesetzt

Erforderliche Fachkenntnisse und persönliche Fähigkeiten

- Hohes Maß an Flexibilität, Reisebereitschaft, selbständiges Arbeiten, Kommunikationstalent, Teamfähigkeit und Leistungsbereitschaft

Was wir bieten

- Jahressonderzahlung
- 30 Tage Urlaub
- VBL (die Betriebsrente des öffentlichen Dienstes)
- Mensa mit vergünstigtem Essensangebot
- Vergünstigte Teilnahme am Hochschulsport
- Gezielte Fort- und Weiterbildungsangebote
- Familienfreundlichkeit
- Wertschätzende Arbeitsatmosphäre mit zeitgemäßer Führungskultur

Für das Arbeitsverhältnis gilt der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L); die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 14 bzw. 13. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Kontakt

Für Auskünfte steht Ihnen Frau PD Nicole de Buhr, PhD, Telefon +49 511 9536119, zur Verfügung. Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis spätestens zum 15.02.2024 über unser Online-Portal möglich.

Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Personalauswahlverfahrens vernichtet.

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt. Infos dazu finden Sie unter www.tiho-hannover.de/ds-bew.